

Handballer auf den Spuren der Fußballer

Ab der neuen Saison sind die Spielberichte auf HVW-Ebene und in den Bezirken online – Die anfänglichen Schwierigkeiten sind so gut wie behoben

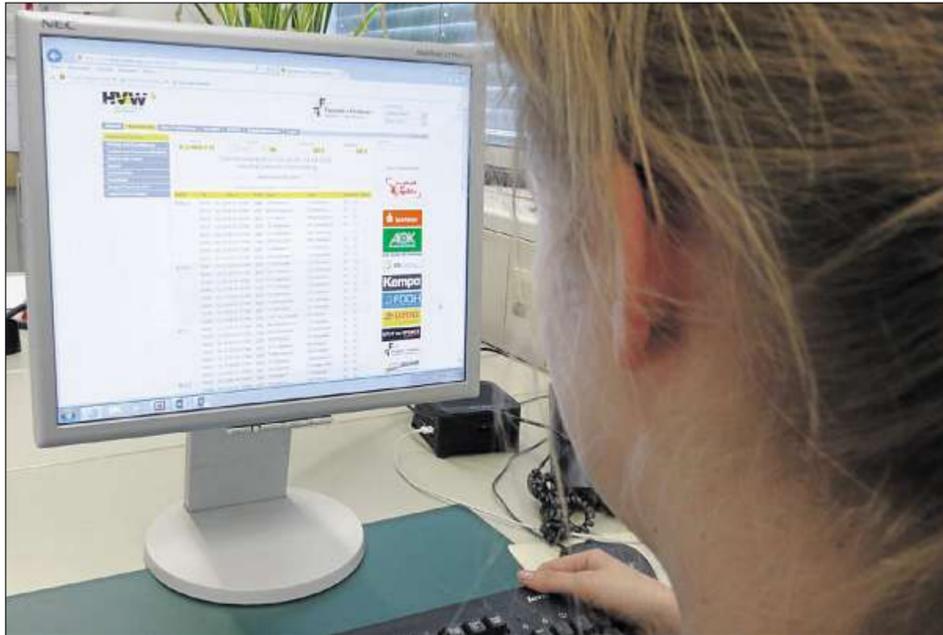
Esslingen – Eine Saison lang durften die Handballer die Eingabe der Spielberichte über ein Online-Formular üben. Ab der neuen Runde wird es ernst. Dann sollen alle Handball-Fans von der Neuerung profitieren. Die anfänglichen Schwierigkeiten sind so gut wie behoben.

VON ANDREAS MÜLLER

Bisher hatten nur die an einem Spiel beteiligten Vereine und die Schiedsrichter Einsicht in das Online-Formular, der Handball-Interessierte bekam nicht mehr geboten als das reine Resultat und den Tabellenstand auf den Seiten des Handball-Verbandes Württemberg (HVW) und den Bezirken.

Wolfgang Stoll erinnert sich noch gut an die Anfänge. Etwa sechs Wochen vor Beginn der Saison wurde den Vereinen mitgeteilt, dass der Online-Spielbericht eingeführt wird. „Rund 20 Nachrichten vom HVW“ habe er bis zum Rundenstart bekommen, schildert der Abteilungsleiter des TSV Wolfschlügen das Hoppla-Hopp-Verfahren. Sehr schnell merkte Stoll, dass es einer gewissen Übung bedarf, um alle Daten vor Spielbeginn ordnungsgemäß einzupflegen. „Ich bereite schon zu Hause immer alles vor“, sagt Stoll und geht damit dem Stress und der Hektik, die erfahrungsgemäß kurz vor Spielbeginn herrschen. Um die Übertragungsqualität zu sichern, wurde in der Sporthalle in Wolfschlügen ein WLAN-Anschluss gelegt, den die Gemeinde mit 530 Euro unterstützt hat. Das Verlegen der Leitungen übernahmen zwei TSV-Mitglieder. Probleme bei der Daten-Übertragung gibt es seitdem nur, wenn der HVW-Server überlastet ist. Kurt Oswald, der Vorsitzende des Bezirkes Esslingen-Teck, bestätigt Stolls Erfahrungen: „Es bedarf bei der Eingabe der Daten einer gewissen Übung.“

Doch nicht überall sind die technischen Voraussetzungen so gut wie in Wolfschlügen. In einigen Sporthallen ist während des Spiels sogar nur ein Offline-Betrieb möglich. So wie in der Körschtalhalle in Scharnhau-



Auf den Seiten des Handball-Verbandes Württemberg sind bis jetzt nur die Ergebnisse und Tabellen abrufbar. Aber der nächsten Saison gibt es mehr Inhalte, was ... Foto: Schairer

sen. Dort müssen die Funktionäre am Zeittisch nach Spielschluss mit dem Laptop oder dem Tablet ins Freie gehen, um dort die Übertragung zu starten.

„Das muss richtig geübt werden“

Auch beim TV Plochingen ist es zu Beginn der Saison „etwas ruppig gelaufen“, sagt Karin Lutz, die am Zeittisch sitzt und mit dem Handling in der Zwischenzeit gut vertraut ist. Probleme tauchen dann auf, wenn der Funktionär des anderen Vereins die Angelegenheit eher locker angeht. „Wenn einer zu Spielbeginn sein privates Handy auf den Zeittisch legt, bitte ich darum, es auszuschalten“, plaudert Lutz aus dem Nähkästchen. Probleme hat sie bei der Übertragung aus den Hallen in Heiningen, Grabenstetten und

Blaustein gemacht. Bei einem Spieltag unter der Woche hakte es auch in der Schafhausacker-Sporthalle in Plochingen.

„Im Grundsatz lief es gut“, urteilt Rainer Fohler vom TV Reichenbach. Schwierige Situationen würden immer dann entstehen, wenn während des Spiels kurz hintereinander Eingaben gemacht werden müssten. Zum Beispiel: Tor eingeben, Zwei-Minuten-Strafe eingeben, Spieler nachträglich eintragen. „Das muss richtig geübt werden. Ehrenamtlichen wird das schon einiges abverlangt“, sagt Fohler. Wie Stoll hat er die Erfahrung gemacht, dass es einfacher ist, mit Laptop und Maus zu arbeiten, als mit einem Tablet.

Beim HVW wurden alle Problemstellungen seit Saisonbeginn gesammelt und aufgearbeitet. „Seit Januar sind wir auf einem gleichbleiben-

den Niveau“, sagt Thomas Dieterich. Der Verbandsmanager des HVW gibt allerdings zu: „Wir sind mit Schwierigkeiten in die Saison gestartet. Aber das hatte den Vorteil, dass wir innerhalb kürzester Zeit viele Erfahrungen gesammelt haben.“ Erfahrungen, die auch auf der übergeordneten Verbandsebene helfen sollen, das Programm bekannter zu machen. „Wir werden beim Deutschen Handball-Bund wahrgenommen. An uns kommt er nicht ganz vorbei“, sagt Dieterich.

Denn das Ziel ist es, auch die Bundesliga, die 2. Bundesliga und die 3. Liga mit ins Boot zu bekommen. Hier kommt es zu einer Konkurrenz-Situation. An der sogenannten kleinen Aktiengesellschaft Handball4all sind in der Zwischenzeit neun Landesverbände Teilhaber, die gleichzeitig auch Kunden sind, ein Landes-



... den Verbandsmanager Thomas Dieterich freut. Foto: HVW

verband ist lediglich Kunde, aber kein Teilhaber. Bisher werden die Spieldaten der oberklassigen Vereine über die Firma sishandball abgedeckt. „Aber“, so sagt Ostwald, „die sind relativ teuer.“ Dieterich spekuliert darauf, dass vielleicht schon zur neuen Saison die 3. Liga sich für das Angebot von handball4all entscheidet. „Das wären dann noch einmal rund 160 Vereine zusätzlich“, rechnet Dieterich hoch. Bei Lizenzkosten von 100 Euro pro Klub würde damit ein ordentliches Sümmchen in die Kasse gespült werden. Im Gegensatz zu anderen Anbietern ist handball4all nach Auskunft von Dieterich nicht auf eine Gewinnmaximierung aus. „Eine schwarze Null“ werde angestrebt. Und sogar an die Zahlung einer Dividende denkt Dieterich. Einen Zeitpunkt dafür will er allerdings nicht benennen.

FUSSBALL

Kreisliga B, Staffel 1

VfB Oberesslingen/Zell II	ASV Aichwald II	0:2
SG Eintracht Sirmau II	TSV Lichtenwald	1:5
TB Ruit II	TSV Berkheim II	0:1
SC Altbach II	GFV Odysia Esslingen	2:3
TSV RSK Esslingen II	TSV Sielmingen II	1:2
1. TSV Lichtenwald	19 17 1 1	88:15
2. GFV Odysia Esslingen	18 15 3 0	65:19
3. VfB Oberesslingen/Zell II	18 12 2 4	52:23
4. SC Altbach II	19 10 1 8	61:42
5. TSV RSK Esslingen II	19 7 7 5	26:28
6. TSV Berkheim II	18 7 3 8	40:30
7. TSV Balmannswiesler II	19 7 3 9	26:29
8. SV Metzingen	18 6 3 9	24:37
9. ASV Aichwald II	19 6 2 11	24:46
10. TSVW Esslingen II	18 6 1 11	25:49
11. SG Eintracht Sirmau II	18 5 2 11	28:62
12. TB Ruit II	19 3 3 13	22:60
13. TSV Sielmingen II	18 3 1 14	22:67

Kreisliga B, Staffel 2

TSG Esslingen II	TSV Sielmingen	0:1
TSV Wolfschlügen II	FV Neuhausen II	2:4
1. TV Hochdorf	18 16 1 1	59:18
2. TSV Sielmingen	18 14 1 3	88:30
3. TSV Harthausen	18 13 3 2	63:28
4. TSV Scharnhäuser	17 10 3 4	51:31
5. FV Neuhausen II	18 8 4 6	40:25
6. TSV Denkendorf II	18 8 2 8	50:41
7. TV Nellingen II	17 7 3 7	35:38
8. SV Metzingen II	19 7 3 9	36:56
9. SV 1845 Esslingen	17 6 5 6	37:43
10. FV Plochingen II	18 5 1 12	32:42
11. TSV Wolfschlügen II	19 4 2 13	32:62
12. TSV Lichtenwald II	18 2 2 14	16:46
13. TSG Esslingen II	19 1 2 16	13:92

Kreisliga B, Staffel 3

TSV Oberboihingen II	FC Untereisingen	1:4
TB Neckarhausen II	TSV Wernau II	2:1
TSV Oberesslingen II	FV Plochingen	0:1
1. FV Plochingen	20 19 1 0	109:8
2. FC Untereisingen	21 14 0 7	75:40
3. Wernauer SF	19 12 4 3	59:26
4. Türk. FC Klingen	19 13 1 5	65:40
5. VfB Reichenbach II	18 11 1 6	54:36
6. TSV Wendlingen II	20 11 0 9	41:33
7. TSV Nötzingen	20 7 4 9	48:56
8. TSV Wernau II	19 7 3 9	51:46
9. TSV Oberboihingen II	20 7 2 11	38:60
10. FC International Nürtingen	19 6 2 11	34:57
11. TSV Oberesslingen II	20 5 2 13	33:66
12. TB Neckarhausen II	20 5 1 14	24:63
13. FC Nürtingen 73 II	18 4 2 12	25:77
14. TSV Harthausen II	19 3 1 15	20:68

SCHLAG AUF SCHLAG

Marian-Jan Olejnik von der LG Esslingen/Turnerschaft siegte beim Lichtenwalder Halbmarathon über 21,1 Kilometer in 1:26:08 Stunden in der Altersklasse M 55. Salvatore Gangi gewann in 1:39:38 Stunden die Altersklasse M 60. Johannes Hopp (M 50) lief 1:37:50 Stunden. Über die Zehn-Kilometer-Distanz belegte Marina Hugel-Eyth (Lauffreund Esslingen) in 47:40 Minuten den ersten Platz in der Klasse W 55.

RC Oberesslingen in Nöten

Stefan Mannes und Max Bläsi müssen um den Verbleib in der Radball-Bundesliga zittern

Ginsheim (rs) – In der Radball-Bundesliga ist der RC Oberesslingen I mit Stefan Mannes und Max Bläsi nach dem vierten Spieltag in der Abstiegszone angekommen. Dem gesundheitlich angeschlagenen Duo gelang beim Spieltag in Ginsheim nur ein Punkterfolg und rutschte mit dem zehnten Tabellenplatz auf einen Abstiegsrang.

Dass die Oberesslinger gesundheitlich nicht auf der Höhe waren, zeigte sich schon im ersten Spiel gegen die deutschen Meister Eberstadt. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase erzielte Eberstadt noch vor der Pause die Treffer zur 2:0-Halbzeitführung. Nach dem Wechsel fing Eberstadt einen Oberesslinger Angriff ab und konterte zum 3:0. Obwohl Mannes/Bläsi dagegen hielten, kassierten sie noch die Tore zum 0:5. Max Bläsi Ehrentreffer zum 1:5 war nur noch Ergebniskosmetik. Gegen Ginsheim begegneten sich

beide Mannschaften auf Augenhöhe. Ginsheim ging zwei Mal in Führung, doch Stefan Mannes erzielte jeweils den Ausgleichstreffer. Oberesslingen wurde immer stärker und war die spielbestimmende Mannschaft, scheiterte aber im Torabschluss. Nach einem groben Foul an Max Bläsi unternahm vor Spielende die Schiedsrichter die Partie unverständlicherweise weiterlaufen und ermöglichte damit den Ginsheimer Siegtreffer zum 3:2. Gegen Nordshausen entwickelte sich eine ereignislose Partie. In der zweiten Hälfte übernahm Oberesslingen die Initiative und Stefan Mannes erzielte die Führung. Nach einem Oberesslinger Angriff fiel der Ball vor das Vorderrad eines Nordshausener Spielers, der mit einem Fernschuss das 1:1 erzielte. Dabei blieb es. Dem RCO verbleiben noch zwei Spieltage, um den drohenden Abstieg zu verhindern, eine schwierige Aufgabe für Mannes/Bläsi.



Stefan Mannes holt mit Max Bläsi nur einen Punkt. Archivfoto: Rudel

AMC in bestechender Frühform

Esslinger Automobilturniersportler belegen zum Saisonauftakt drei der ersten vier Plätze

Bittenfeld (red) – Mit dem ersten Lauf zur württembergischen Meisterschaft begann für das Team des AMC Mittlerer Neckar die heiße Phase der Saison im ADAC-Automobilturniersport. Auf dem Gelände des MSC Bittenfeld bei Waiblingen bewiesen die Esslinger Fahrer eine sehr gute Frühform und platzierten sich mit drei Startern unter den ersten Vier.

Titelverteidiger Rolf Oswald knüpfte lückenlos an seine Vorjahreserfolge an und gewann souverän vor Siegfried Groth vom gastgebenden Club. Marcel Drewes und Klaus Oswald hielten das Verfolgerfeld auf Distanz und belegten die Ränge drei und vier. Für eine Überraschung sorgte Sabrina Däuble in der Gruppe B: Die AMC-Amazone düpierte die komplette männliche Konkurrenz und holte sich ihren ersten Sieg in dieser Wertungskategorie. Von den fünf Fahrern, die sich zunächst an die Spitze setzten, kamen

wald, der mit 1:53,70 Minuten Vierter wurde. Christian Oswald wurde Achter. Ralph Wucherer, der in der vergangenen Saison den Aufstieg in die Meisterschaftsgruppe A geschafft hatte, musste Lehrgeld bezahlen. Am Ende stand für den Polo-Piloten Platz 15 zu Buche. Jutta Karls belegte Rang elf und musste in der Frauenwertung der deutschen Meisterin Kornelia Günther-Sahr (MSC Dürren) den Vortritt lassen. AMC-Amazone Sabrina Däuble sorgte für die Überraschung. Sie setzte sich nach dem ersten Durchgang an die Spitze des Feldes in der Gruppe B. Wer auf einen Ausrutscher Däubles gehofft hatte, wurde enttäuscht. Sie verteidigte ihre Spitzenposition auf einem Polo Coupe und stand am Ende auf dem ersten Rang. Hinter Rudolf Jozsko (RKV Lomersheim) landete Hartmut Kälberer als bester Starter des MSC Deizisau auf dem dritten Platz. Sandra Filipzick vom AMC belegte Rang zehn.

Der Saisonauftakt drei der ersten vier Plätze

Osterzeit ist Schach-Zeit

Deizisau (red) – Wenn es Ostern wird, wird Deizisau zur Schach-Hochburg – das ist mittlerweile Tradition. Bereits zum 18. Mal veranstalteten die Schachfreunde Deizisau ihr Internationales Neckar-Open, das längst das größte offene Schachturnier in Deutschland ist. Im Fokus steht das A-Open, an dem abermals auch Arkadij Naiditsch teilnimmt, Deutschlands derzeit bester Schachspieler. Neben dem Wettbewerb der Elite gibt es auch wieder ein B-Open für gute Hobby-Spieler und ein C-Open für Anfänger. Das Neckar-Open ist mit einem Preisgeld von insgesamt 15 600 Euro dotiert, davon entfallen 12 050 Euro auf das A-Turnier, dessen Sieger 3000 Euro kassiert. Erwartet werden wieder mehrere hundert Teilnehmer, darunter rund 80 Titelträger.

Gespielt wird in der Gemeindehalle und der Hermann-Ertinger-Halle. Die erste von neun Runden beginnt heute gegen 18.30 Uhr. Von Karfreitag bis Ostermontag starten die weiteren Runden täglich um 9 Uhr und 15 Uhr, mit Ausnahme der letzten Runde am Montag, die bereits um 14.30 Uhr beginnt. Ein Spieler hat maximal zweieinhalb Stunden Bedenkzeit pro Partie. Kurztzuschlossene Teilnehmer können sich heute noch bis 17 Uhr vor Ort anmelden. Zuschauer sind willkommen. Am Samstag findet ab 10.30 Uhr zudem in der Übungshalle das 14. Kinder- und Jugend-Open statt. Gespielt wird hier in sechs Altersgruppen von der U 8 bis zur U 18.

www.neckar-open.de

RV Kemnat verpasst EM-Teilnahme

Kemnat (rs) – Die Radball-Junioren des RV Kemnat, Philipp Kling und Mark Beinschrodt, haben die Teilnahme an der Junioren-EM verpasst. Kling und Beinschrodt setzten sich vor heimischer Kulisse in den entscheidenden Begegnungen nicht durch. Nach den Niederlagen gegen Sangeshausen (3:4) und Öflingen (1:2) war der EM-Zug ohne die Kemnater abgefahren. Mike Bühler und Cedric Wolfer vom RV Bonlanden belegten den sechsten Platz.

Pepe verlängert um zwei Jahre

Deizisau (sdö) – Der Fußball-Bezirksligist TSV Deizisau setzt auf Kontinuität und hat mit Trainer Tonio Pepe nicht nur um eine Saison, sondern gleich um zwei weitere Jahre verlängert. Pepe geht damit im Sommer in seine sechste Spielzeit als Deizisauer Coach. Zuvor war der Stürmer als Spieler beim TSV aktiv.

Es liegt eine aufregende Zeit hinter Pepe und Deizisau: So stieg der Trainer mit dem Team in die Landesliga auf, musste zuletzt den Abstieg verschmerzen und steht nun kurz vor dem direkten Wiederaufstieg. Die Chancen stehen für den Spitzenreiter mit zehn Punkten Vorsprung auf den Zweiten 1. FC Eisligen und den Dritten FV 09 Nürtingen gut. Da kann auch die 0:1-Niederlage zuletzt beim TSV Grötzingen die Stimmung nicht trüben. „Für uns und für Tonio ist es ein Glücksfall, dass wir uns haben“, betont Deizisau Abteilungsleiter Franz Bingle, der sich mit den Kollegen im Abteilungsrat einig war: „Wir wollten mit einem Zweijahresvertrag noch mehr Planungssicherheit für beide Seiten schaffen. So können wir unseren Weg in aller Ruhe gehen.“

Für Pepe war es ein schönes Signal vonseiten des Vereins: „Nach fünf Jahren macht man sich natürlich seine Gedanken, wie es weiter geht. Aber es gab einen Umbruch und es sind nur noch wenige Spieler aus meiner ersten Trainersaison dabei. Es macht mir sehr viel Spaß, mit den jungen Spielern zu arbeiten.“

TSV RSK II blamiert sich in Sielmingen

Esslingen (red) – In der Fußball-Kreisliga B, Staffel 1, unterlag der TSV RSK Esslingen II dem Tabellenletzten TSV Sielmingen II knapp mit 1:2. Der TSV RSK bleibt damit auf dem fünften Tabellenplatz und hat nunmehr zehn Punkte Rückstand auf den Relegationsrang. Der Spitzenreiter TSV Lichtenwald gewann klar gegen die SG Eintracht Sirmau II mit 5:1.

■ RSK Essl. II – Sielmingen II 1:2
0:1 Göksu (56.), 1:1 Holzrichter (66.), 1:2 Süleman Hoti (87.).

■ Oberessl./Zell II – Aichw. II 0:2
0:1 Krakau (2.), 0:2 Toprak (87.).
Rote Karte: Altay (57./Oberessl.) wegen Handspiels.

■ Eintr. Sirmau II – Lichtenwald 1:5
0:1 Urban (12.), 0:2 Urban (22.), 0:3 Peschke (30.), 1:3 Mercaldi (57.), 1:4 Lauber (80.), 1:5 Egger (88.).

■ TB Ruit II – Berkheim II 0:1
0:1 Jucha (35.).

■ Altbach II – Od. Esslingen 2:3
1:0 Barth (8.), 1:1 Betkiss (28./Foulelfmeter), 1:2 Buzhala (64.), 2:2 Hinrichs (73.), 2:3 Skarlatos (85.).

Sielmingen klettert auf Platz zwei

Esslingen (red) – In der Fußball-Kreisliga B, Staffel 2, siegte der TSV Sielmingen klar mit 4:0 bei der TSG Esslingen II. Die Sielminger schoben sich damit vorbei am TSV Harthausen auf den zweiten Tabellenrang.

■ TSG Essl. II – TSV Sielmingen 0:4
0:1 Schorer (65.), 0:2 Laci (68./Eigentor), 0:3 Laci (75./Eigentor), 0:4 Schorer (80.).

■ Wolfschl. II – Neuhausen II 2:1
1:0 Heinecke (13./Foulelfmeter), 2:0 Röser (28.), 2:1 Hundschorfer.
Gelb-Rote Karte: Röser (90./Wolfs.) wegen wiederholten Foulspiels.

Plochingen weiter ungeschlagen

Esslingen (red) – In der Fußball-Kreisliga B, Staffel 3, gewann der Spitzenreiter FV Plochingen wie erwartet gegen den TSV Oberesslingen II mit 1:0. Damit bleiben die Plochinger weiterhin ungeschlagen und ungefochten Tabellenführer. Der TSV Wernau II verlor beim TB Neckarhausen II mit 1:2. Marco Liewald schoss die Hausherren mit zwei Treffern zum Sieg. Neckarhausen kletterte damit vom 13. auf den 12. Tabellenplatz, die Wernauer bleiben Achter.

■ Neckarhausen II – Wernau II 2:1
1:0 Liewald (19.), 1:1 Demirkaya (55.), 2:1 Liewald (70.).

■ Oberesslingen II – Plochingen 0:1
0:1 Hornung (60.).